

News & Aktuelles

Aktuelle Veröffentlichungen, News und Berichte der Behindertenbeauftragten.

News aus Henstedt-Ulzburg

Veröffentlicht am 02. Mai 2019

Sprechstunde der Behindertenbeauftragten im Mai 2019

Die nächste Sprechstunde der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen findet am Donnerstag, den 9. Mai 2019, von 16 bis 18 Uhr (Frau Brünn) im Rathaus, Raum 1.01 (1. Obergeschoss), statt.

Eine vorherige Terminabstimmung ist nicht notwendig, aber zur besseren Terminierung und Vermeidung von Wartezeiten erwünscht. Nutzen Sie hierfür bitte den [Anmeldebogen](#) auf den [Seiten der Beauftragten für Menschen mit Behinderung](#). Frau Brünn und Frau Herrnring-Vollmer sind unter der Rufnummer 04193/963-178 (AB außerhalb der Sprechzeiten) oder unter der E-Mail-Adresse behindertenbeauftragte@h-u.de erreichbar.

Britta Brünn und Uta Herrnring-Vollmer
(Behindertenbeauftragte der Gemeinde Henstedt-Ulzburg)

News aus Henstedt-Ulzburg

Veröffentlicht am 15. April 2019

[Beauftragte für Menschen mit Behinderung unterstützen den Europäischen Protesttag unter dem Motto „#MissionInklusion – Die Zukunft beginnt mit Dir“](#)



Der 5. Mai ist der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung. Dabei geht es um die Verdeutlichung der Kluft zwischen dem im Grundgesetz verankerten Anspruch der Gleichberechtigung für alle Menschen und der Lebenswirklichkeit.

In diesem Jahr werden Britta Brünn und Uta Herrnring-Vollmer, Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Gemeinde, einen Pavillon in der Nähe des Eiscafés Venezia an der Ecke Beckersbergstraße / Hamburger Straße in Henstedt-Ulzburg aufbauen.

[Weiterlesen ... Beauftragte für Menschen mit Behinderung unterstützen den Europäischen Protesttag unter dem Motto „#MissionInklusion – Die Zukunft beginnt mit Dir“](#)

News aus Henstedt-Ulzburg

Veröffentlicht am 29. März 2019

Sprechstunde der Behindertenbeauftragten im April 2019

Die nächsten Sprechzeiten der Behindertenbeauftragten finden am

- Donnerstag, den 11. April 2019, 16 – 18 Uhr (Frau Herrnring-Vollmer) und am
- Freitag, den 26. April 2019, 10 – 12 Uhr (Frau Brünn)

im Rathaus, Raum 1.01 (1. Obergeschoss), statt.

[Weiterlesen ... Sprechstunde der Behindertenbeauftragten im April 2019](#)

News aus Henstedt-Ulzburg

Veröffentlicht am 21. März 2019

Die Beauftragten für Menschen mit Behinderung blicken auf 2018 zurück

Britta Brünn und Uta Herrnring-Vollmer schauen auf ihr erstes gemeinsames Jahr als Beauftragte für Menschen mit Behinderung in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg zurück. Sie haben ihre Aktivitäten im Jahr 2018 in einem [Tätigkeitsbericht](#) zusammengefasst und diesen der Politik in der Sitzung des Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschusses im Februar vorgestellt.

[Weiterlesen ... Die Beauftragten für Menschen mit Behinderung blicken auf 2018 zurück](#)

News aus Henstedt-Ulzburg

Veröffentlicht am 04. Juli 2018

[IGEK-Team und Behindertenbeauftragte luden zu einer Fachdiskussion „Chancengleichheit und Inklusion“ ein](#)



Nachdem die Gemeinde bereits einige öffentliche Veranstaltungen zum gemeindeeigenen Integrierten Gemeindeentwicklungskonzept „hu2030+“ in diesem Jahr durchgeführt hat, an denen sich Bürgerinnen und Bürger beteiligt haben, sollten für eine Fachdiskussion Expertinnen und Experten wie ÄrztInnen, ApothekerInnen, PhysiotherapeutInnen sowie Leitungskräfte von weiteren sozialen Einrichtungen in das Thema „Chancengleichheit und Inklusion“, insbesondere bezüglich der Barrierefreiheit in Henstedt-Ulzburg, eingebunden werden. Dies ist ein IGEK-Querschnittsthema, das alle Themenfelder einer Gemeinde betrifft, sei es Wohnen, soziale Infrastruktur, Mobilität, Freizeit, Freiraum oder Bildung. Somit ist es nicht nur ein Thema für geh-, hör- und sehbehinderte, psychisch Erkrankte oder mit anderen Handicaps betroffene Menschen, sondern auch für Mütter und Väter mit Kinderwagen, Senioren, oder solche, die vorübergehend durch Krankheit oder Unfall beeinträchtigt sind.

[Weiterlesen ... IGEK-Team und Behindertenbeauftragte luden zu einer Fachdiskussion „Chancengleichheit und Inklusion“ ein](#)

Veröffentlicht am 15. Juni 2018

Jeder muss verreisen können – auch mit Handicap

Im März dieses Jahres hat das höchste Gericht in Nepal ein Besteigungsverbot für den Mount Everest für blinde und doppelt amputierte Alpinisten aufgehoben. Es verstößt gegen den Geist der nepalesischen Verfassung, Menschen den Zutritt zum weltweit höchsten Berg zu verwehren. „Es muss nicht gleich der Mount Everest sein“, sagt Britta Brünn, Behindertenbeauftragte der Gemeinde Henstedt-Ulzburg, „aber auch Menschen mit Handicap müssen die Möglichkeit haben, zu verreisen.“

[Weiterlesen ... Jeder muss verreisen können – auch mit Handicap](#)

Seite 13 von 14

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [8](#)
- [9](#)
- [10](#)
- [11](#)
- [12](#)
- [13](#)
- [14](#)
- [Vorwärts](#)